

Sendung am 25.12.10, 12.05 - 13.00 Uhr, BR Klassik

Xaver Frühbeis

MITTAGSMUSIK EXTRA: Deutsche Volkslieder

Aus Arnsdorf in die Welt hinaus - Stille Nacht

... und wir hier tasten uns jetzt ganz langsam an das berühmteste und beliebteste Weihnachtslied aller Weihnachtslieder heran.

*MUSIK: Franz Xaver Gruber: Stille Nacht
Fine Music FM 134-2
Quadro Nuevo*

*MUSIK: Franz Xaver Gruber: Stille Nacht
Berlin Classics 0185812BC
Thomanerchor Leipzig*

"Stille Nacht". Zuerst mit Quadro Nuevo, und danach in einer sehr schönen Fassung, mit dem Thomanerchor Leipzig.

"Stille Nacht" ist das wohl berühmteste Weihnachtslied überhaupt, und es hat aber auch eine der bemerkenswerten Entstehungsgeschichten überhaupt. Denn: Der Weg hin zur Berühmtheit war voller Zufälle. Erst einmal ist "Stille Nacht" aus tiefster Provinz zu uns gekommen. Das hat kein Goethe gedichtet und kein Schubert komponiert, kein Brentano hat es in eine vielgelesene Volksliedsammlung aufgenommen, sondern: das war eine Angelegenheit, die in zwei winzigen Dörfern im Salzburger Land gespielt hat, am Werk waren ein Landhilfspfarrer und ein Provinzschullehrer. Und es ist erstaunlich, daß das Lied überhaupt den Weg in die Welt hinaus und zu uns gefunden hat.

Oberndorf bei Salzburg, und ein paar Dörfer weiter: Arnsdorf, auch bei Salzburg. Dort ist "Stille Nacht" entstanden. In Oberndorf war ein junger Geistlicher namens Joseph Mohr Kooperator, und wenn in der Pfarrkirche St. Nikolaus Messe war, dann hat der Schullehrer von Arnsdorf da die Orgel gespielt. Der Mann hieß Franz Xaver Gruber. Man sagt, daß an Heiligabend im Jahr 1818 die Orgel in St. Nikolaus kaputt war. Und daß deshalb der Kooperator Mohr zum Organisten Gruber gegangen ist, und gesagt hat: Wir müssen uns eine andere Musik überlegen für die Christmette. Wie wär's mit diesem kleinen Gedicht, das ich vor zwei Jahren geschrieben hab, es heißt "Stille Nacht"! Das könnten wir beide singen, du und ich, vielleicht könntest du dazu Gitarre spielen, und du müsstest aber halt noch die Musik dazu schreiben. Am selben Tag noch hat Gruber die Musik geschrieben, daheim, wo er gewohnt hat, im Schulhaus von Arnsdorf. Es war eine ganz einfache, gut singbare Melodie, zu einem einfachen, gut verständlichen Text, und dieses Lied haben die beiden dann in der Christmette 1818 in St. Nikolaus zum ersten Mal aufgeführt, mit Gitarrenbegleitung. Die originalen Noten von Gruber, die gibt es noch. Und wie Sie gleich hören werden: das Lied hat sich auf seinem Weg in die Welt hinaus ein kleines bißchen verändert.

*MUSIK: Franz Xaver Gruber: Stille Nacht (Originalversion)
Gesa 40098*

Heinz Müller, Hermann Hirner, Gesang
Alois Zehetner, Gitarre

Die Originalversion von "Stille Nacht", ein klein wenig anders als **wir** das heute gewohnt sind.

Das Lied war jetzt also in Oberndorf zur Welt gekommen. Ein Weihnachtslied. Weihnachtslieder werden selten im Jahr aufgeführt, und so haben irgendwelche Leute von auswärts nur selten im Jahr Gelegenheit gehabt, das Oberndorfer Lied auch zu hören. Aber: trotzdem hat es einer gehört. Und zwar: der Orgelbaumeister Mauracher aus Fügen im Zillertal. Der hat drei Jahre später in Oberndorf die Orgel repariert, und da hat er das Lied gehört und aus Oberndorf hinaus mit zu sich ins Zillertal gebracht. So schreibt das zumindest der Komponist Gruber Jahre später in seiner Erinnerung, wie es damals gewesen ist. Die Zillertaler aber waren damals schon heftig im Volksliedtourismus tätig. Zillertaler Gesangsgruppen sind in der ganzen Weltgeschichte herumgereist, haben die Alpenfolklore ins fremde Flachland getragen und vor Sachsen, Preußen und anderen zivilisierten Volksstämmen ihre urwüchsigen Lieder aufgeführt. Darunter war auch "Stille Nacht". Man weiß das unter anderem deswegen, weil 1854, also 36 Jahre später, die Hofkapelle des preußischen Königs Friedrich Wilhelm IV. sich an das Salzburger Stift Sankt Peter gewandt hat, mit der Bitte, man möge doch eine Abschrift des Liedes nach Potsdam schicken, die Hofkapelle wolle das dort aufführen, man brauche aber die Originalnoten, und das Lied sei vermutlich von Michael Haydn. So hat man das in Berlin gedacht. Die Zillertaler hatten die Namen der wirklichen Verfasser offenbar nicht mit ins Ausland genommen. Das Salzburger Stift hat dann den Komponisten Gruber kontaktiert, Mohr, der Textdichter, war schon gestorben, und Gruber hat dann, damit das nicht nochmal passiert, aus der Erinnerung heraus genau aufgeschrieben, wie das damals, vor 36 Jahren, wirklich gewesen ist.

Die Zillertaler Sänger sind aber nicht nur in Deutschland gereist. Sie haben Auslandstourneen unternommen, darunter auch eine vier Jahre lange durch Nordamerika. Und da ist dann, im Jahr 1839, "Stille Nacht" auch zum ersten Mal in den USA aufgeführt worden. Und so ist das Lied aus der Salzburger Kleinlokalität um die halbe Erde getragen worden. Und heute wird es überall auf der Welt gesungen, überall und in mehr als 300 Sprachen.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Noche de paz (spanisch)
Josh Groban

"Noche de paz". So klingt "Stille Nacht" auf spanisch. Und hier: französisch.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Douce nuit (französisch)
Frank Michael

Das war französisch: "Douce nuit". Und: wir gehen in den Norden. Hier ist "Stille Nacht" - auf schwedisch.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Stilla natt, heliga natt (schwedisch)
Allmänna Sungen
Uppsala Kammerorchester
Ltg: Cecilia Rydinger Alin

Die Schweden, und "Stilla natt, heliga natt". Und so klingt's bei den Finnen.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Jouluyö, juhlayö (finnisch)
Kim Borg, Bass
Arne Bertelsen, Orgel

"Stille Nacht" auf finnisch. Weiter im Süden sind die Kroaten lustig drauf.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Tiha Noc (kroatisch)
Kico

"Tiha Noc" - "Stille Nacht" auf kroatisch. Auf der anderen Seite der Erde feiert man Weihnachten nicht im Tiefschnee, sondern am Sandstrand unter Palmen, und die Mädels tragen Hula-Röcke. Die "Stille Nacht" - in Hawaii.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Po la'i e, po kamaha'o (hawaiianisch)

"Stille Nacht", mit Hawaiigitarre. Und noch eine kleine Rarität. Es singen nordamerikanische Indianer, vom Stamm der Delaware.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Kwishkei Piskèke (Delaware)

Delaware-Indianer, und "Stille Nacht". Die Missionare haben überall gute Arbeit geleistet. - Die große Weltsprache hat noch gefehlt, bei unserer kleinen Auflistung. "Stille Nacht" auf englisch. Meine Lieblingsversion stammt von Nat King Cole, absolut Gänsehaut erregend: der Hintergrundchor, und das hören wir jetzt, ungekürzt.

MUSIK: Franz Xaver Gruber: Silent Night
Nat King Cole

Nat King Cole. "Stille Nacht", das berühmteste Weihnachtslied der Welt, das war der Auftakt der diesjährigen Volksliedreihe zwischen den Feiertagen, in "Mittagsmusik extra", jeden Tag bis Heiligdreikönig, in der Mittagsstunde auf BR Klassik.